



Passionskonzert Vokalisten Horgen

MARKUSPASSION

als Pasticcio von J.S. Bach, G.F. Händel und Reinhard Kaiser

Palmsonntag, 13. April 2025, 17 Uhr
Reformierte Kirche Baden AG

Karfreitag, 18. April 2025, 18.15 Uhr
Reformierte Kirche Horgen

Vokalisten Horgen | Lena Kiepenheuer, Sopran | Laura Kull, Alt |
Gabriel Söllinger, Tenor | Gaudenz Wigger, Bass
Barockorchester La Chapelle Ancienne
Frédéric Champion, Orgel
Kantor Daniel Pérez, Leitung

18. April: Shuttlebus ab Parkplatz reformierte Kirche Hirzel 17.40 Uhr,
Rückfahrt im Anschluss an das Konzert.

Teile der Markus-Passion werden im Karfreitagsgottesdienst
um 10 Uhr in Horgen aufgeführt.

Eintritt frei – Kollekte

www.refhorgen.ch/musik



Der Begriff «Pasticcio» bezeichnet in der Musik eine Praxis, bei der einzelne Musikstücke verschiedener Komponisten zu einem neuen Werk zusammengefügt werden. Eine bemerkenswerte Fassung eines solchen Pasticcios stammt aus dem Jahr 1747 von Johann Sebastian Bach (1685–1750). Sie umfasst die Markus-Passion, die dem Hamburger Komponisten Reinhard Kaiser (1674–1739) zugeschrieben wird, sowie Arien aus der berühmten Brockes-Passion seines Zeitgenossen Georg Friedrich Händel (1685–1759). Für die diesjährige Passionsaufführung wurde diese Pasticcio-Fassung um Arien, Choräle und Chorsätze aus der rekonstruierten Markus-Passion (BWV 247) von Bach ergänzt. Diese Erweiterung schafft eine noch tiefere Verbindung zur biblischen Erzählung und betont die musikalische Vielfalt des barocken Passionsdramas.

Die Passionsgeschichte nach Markus (Kapitel 14–15) ist die älteste schriftliche Überlieferung des Leidensweges Jesu und zeichnet sich durch eine besonders eindringliche, dramatische und düstere Darstellung aus. Jesus erscheint hier als leidender und verlassener Messias, der am Kreuz einen qualvollen Tod stirbt. Die Barockmusik des Pasticcios reflektiert diese Intensität auf eindrucksvolle Weise: Dissonanzen, expressive Melodien und tief bewegende Harmonien unterstreichen das Gefühl von Schmerz, Verlassenheit und göttlichem Schicksal.

Die hinzugefügten Choräle übernehmen dabei eine weitere bedeutende Rolle. Sie kommentieren das vom Evangelisten erzählte Geschehen in vielfältigen Klangfarben, vertiefen die emotionalen Kontraste und tragen zur spirituellen Einordnung der Passionserzählung bei. So entsteht ein musikalisch-theologisches Gesamtkunstwerk, das die Zuhörenden in die tiefe Ergriffenheit der Markus-Passion eintauchen lässt.

Vorschau

Kammermusikkonzert

Sonntag, 4. Mai 2025, 19.15 Uhr, Reformierte Kirche Horgen
Märchenerzählungen

Werke von Robert Schumann und Max Bruch
Martin Sonderegger, Klarinette; Hannes Bärtschi, Bratsche;
Frédéric Champion, Klavier

Lange Nacht der Kirchen

Freitag, 23. Mai 2025, ab 18 Uhr, Reformierte Kirche Horgen

Sommerserenade

Vokalisten Horgen

Samstag, 5. Juli 2025, 19.15 Uhr, Reformierte Kirche Horgen